

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 14.05.2008, 20 Uhr im Clubhaus des TuS Lotte e.V.

Anwesende: siehe Teilnahmeliste
zusätzlich: Herr Niemeier von der NOZ

Tagesordnung:

11. Einführung eines Beitrages für passive Mitglieder
12. Satzungsänderungen

Bei dieser Jahreshauptversammlung handelt es sich um die Fortsetzung der beschlussfähigen Jahreshauptversammlung vom 23.04.2008. Offen sind hier nur noch die Punkte 11 und 12 der Tagesordnung.

zu TOP 12: Satzungsänderungen

Bruno Diesel eröffnet die Versammlung wieder und übergibt das Wort an Norbert Beckmann, der die anstehenden Satzungsänderungen erläutert.

Er geht zunächst auf die wichtigsten inhaltlichen Änderungen ein: Änderung der Beschlussfähigkeit, Vergütung von Vorstandspositionen, Änderung der Mehrheit für Satzungsänderungen, Änderungen bei der Einladung zur Jahreshauptversammlung und stellt danach anhand der einzelnen Paragraphen der Satzung die vorgenommenen Änderungen detailliert vor. Verständnisfragen der Mitglieder werden von ihm ausführlich beantwortet.

Im Anschluss daran kommt es zu einer ruhigen, sachlichen und konstruktiven Diskussion über einzelne Punkte der Satzung.

Bei der Einführung eines Beitrages für Passive Mitglieder wurde das Für (Erhalt von Mitgliedern) und Wider (Verringerung des Beitragsaufkommens) abgewägt und Erfahrungen aus anderen Vereinen weitergegeben.

Aus der Diskussion ergab sich, dass diese Passage im Paragraphen 4 so eingeführt werden soll.

Auf Wunsch der Mitglieder wird der Paragraph 3 (Vergütung von Vorstandspositionen) um den Passus : **Über die Höhe des Entgelts entscheidet die Mitgliederversammlung ergänzt.** Dagegen wird im § 12 (u.a. Form der Einladung) die **Veröffentlichung auf der Homepage des TuS Lotte gestrichen.**

Weitere Anregungen der Teilnehmer sind:

Die Einladungen zur Jahreshauptversammlung sollen neben der in der Satzung vorgesehenen Veröffentlichung im Wochenblatt zusätzlich über die Internetseite des Vereins und - wenn vorhanden - die Email-Adressen der Mitglieder erfolgen.

Die Protokolle der Mitgliederversammlungen sollen auf der Internetseite des Vereins online gestellt werden.

Bei der Kassenprüfung soll sichergestellt sein, dass immer ein alter Kassenprüfer zusammen mit einem neuen Kassenprüfer die Prüfungen vornimmt. Dies ist bereits durch den seit der letzten Jahreshauptversammlung durchgeführten Wahlmodus sichergestellt.

Diese Anregungen der Teilnehmer sollen auf einhelligen Wunsch nicht in der Satzung verankert werden, sondern es reicht der Vermerk im Protokoll.

Ein Teilnehmer der Versammlung stellt noch ein Satzungsmodell vor, bei dem den Abteilungen weitergehende Rechte und Verantwortungen übertragen werden. Es geht hier insbesondere um die Tennisabteilung, die auf Grund ihrer Größe eine wesentliche Bedeutung für den Verein hat.

Da sich aus der Diskussion ergab, dass der Verein momentan noch als zu klein für ein solches Modell erachtet wird und die jetzt gelebte Variante (die Tennisabteilung hat einen eigenen Vorstand und kann sich eine eigene Geschäftsordnung geben) als nicht konträr zur Satzung gesehen wird, fand dieser Vorschlag keine Mehrheit auf der Versammlung. Auf eine Abstimmung dazu verzichtete der Teilnehmer dann.

Bruno Diesel führt dann die Abstimmungen durch.

1. Änderungen der Satzung in der als Anlage beigefügten Form:
Ergebnis: 1 Enthaltung, ansonsten einstimmig angenommen
2. Anregungen der Teilnehmer zur Form der Einladung und Veröffentlichung der Protokolle
Ergebnis: 1 Enthaltung, ansonsten einstimmig angenommen
3. Einführung eines Beitrages für passive Mitglieder in Höhe von €3,50 für Einzelmitglieder und €5,00 für Ehepaare (TOP 11)
Ergebnis: einstimmig angenommen
4. Die Vergütung des Kassierers wird auf €1.000,00 pro Jahr festgelegt.
Ergebnis: 1 Enthaltung, ansonsten einstimmig angenommen

Die Sitzung wird um 21.20 Uhr geschlossen.

Protokollführerin: Beate Diesel

Lotte, 16.05.2008